

DORNBIERN

Juni – August 2021



Titelbild: Sophia Kohler



Das Team der
Jugendabteilung

Kilian
Madlener

Christa Kohler

Elmar Luger



#INDO

Alles was in und um Dornbirn passiert.
Die wichtigsten Termine, Events sowie
spannende Berichte, Interviews und
noch viel mehr...

Über deine Rückmeldung freuen wir uns!

Kontakt

jugendsupport@dornbirn.at, Tel. 05572 306 4401

Impressum

Herausgeber:

Amt der Stadt Dornbirn,
Rathausplatz 2, 6850 Dornbirn

Redaktion: Jugendabteilung (Christa
Kohler, Kilian Madlener, Elmar Luger),
Kommunikation und Medien

Gestaltung: Florian Vogel

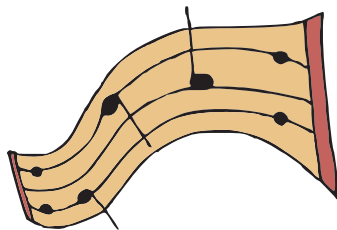
Fotos: Jugendabteilung

Titelbild: Sophia Kohler

Druck: Druckerei Sedlmayr, Dornbirn

Was drinnen steckt!

Trompeterin Sophia Kohler	5
Jugend-Internet-Monitor	9
Appetit auf gesundes Essen	13
OJAD	14
Termine	15
Info und Beratung	17
Bewegt im Park	19
Babysitterkurs	21
aha news	23
Mundartwörterbuch	28
Rezept	29
Dornbirn Wissen	31





Im Interview:
Trompeterin

Sophia Kohler



Wie bist du zur Trompete gekommen?

Dank meiner Schwester bin ich auf die Trompete gestoßen, sie spielte ebenfalls dieses Instrument und ich konnte ihr jedes Mal beim Üben zuhören. Sie war meine erste Inspiration und mein erstes Vorbild 😊. Ich war direkt angetan und habe sofort begonnen, meine Mutter davon zu überzeugen, ebenfalls die Trompete spielen zu dürfen. Mit sechs Jahren habe ich begonnen, die Musikschule zu besuchen und bekam dort wöchentlich Unterricht.

Wie sieht ein Alltag bei dir aus?

Vor und nach der normalen Schulzeit übe ich jeweils 45 bis 60 Minuten, nachmittags packe ich die Trompete wieder aus, um beliebige Stücke zu üben und für Wettbewerbe und Prüfungen Videos aufzunehmen. Die Freizeit kommt auch nicht zu kurz. Meistens unternehme ich etwas mit Freunden, mache Sport oder genieße einfach das Leben, bevor ich zu den verschiedenen Proben gehe (Ensembles, Barocktrompete, Quartett, Orchester etc.). Abends schiebe ich nach Lust und Laune eine Jazz Session ein und improvisiere zu Play-along's um den Tag musikalisch ausklingen zu lassen.



**Was bedeutet
Musik für dich?**

Musik ist mehr als nur Akkord- und Tonfolgen, Musik ist etwas Unbeschreibliches und Lebendiges. Es ist für mich ein Weg in eine andere Welt, eine Ausflucht, eine Therapie, man nenne es wie man wolle. Musik macht es möglich, Leidenschaft zu verkörpern, Gefühle freizulegen und auszudrücken, die man nicht für möglich hielt. Musik kann die momentan so dunkel und grau erscheinende Welt wunderschön und bunt darstellen. Musik bedeutet mir ALLES.

**Auf welche Musikalischen
Ereignisse bist du
besonders stolz?**

Nach langem Überlegen habe ich mich dazu entschieden, keine Wettbewerbe oder gewonnenen Preise zu nennen, denn wirklich wichtig und entscheidend sind diese nicht. Wichtig ist mir, was ich in den letzten Jahren geleistet und welchen Fortschritt ich mir erarbeitet habe. Natürlich können sich jetzt nur wenige etwas vorstellen, aber ein guter Musiker, der die Musik spürt, lebt und liebt ist besser als jeder gewonnene Preis.

**Was sind deine
weiteren Ziele
für Zukunft?**

Ich lebe nach dem Motto „dream big“ und dementsprechend sind meine Zukunftspläne auch sehr groß. Ich habe vor, nach der Matura und dem Abschluss des Basisstudiums am Landeskonservatorium Feldkirch, im Ausland Musik zu studieren, um meine Kunst zu verbessern. Bisher bin ich interessiert am Orchesterspiel und früher oder später werde ich diese Richtung auch einschlagen. Dennoch genieße ich die Scheinwerfer und deshalb reizt mich vor allem eine Karriere als Solo-Trompeterin in einem Orchester. Es ist ein riskanter Weg, aber wer nicht wagt, der nicht gewinnt.



Wir wünschen Sophia, dass ihre „big dreams“ alle in Erfüllung gehen.

JUGEND-INTERNET-MONITOR 2021 ÖSTERREICH

Saferinternet.at

Das Internet sicher nutzen!



WHATSAPP

98%

+7% ↑

♀ 99% ♂ 97%

BELIEBTESTE
MESSENGER-APP
NACHRICHTEN,
BILDER & VIDEOS
VERSENDEN
GRUPPENCHATS
TELEFONIEREN
STANDORT TEILEN



YOUTUBE

93%

+2% ↑

♀ 94% ♂ 92%

VIDEO-
PLATTFORM
INFORMATIONEN
& UNTERHALTUNG



BELIEBTESTE
SUCHMASCHINE BEI
JUGENDLICHEN



INSTAGRAM

84%

+8% ↑

♀ 85% ♂ 83%

INSZENIERTE
SCHÖNE
BILDERWELTEN



BILDER & VIDEOS
WERDEN IN
„STORIES“ GETEILT
UND SIND 24 H
SICHTBAR



SNAPCHAT

75%

+13% ↑

♀ 80% ♂ 71%

FOTO-APP FÜR
SCHNAPPSCHÜSSE
> FILTER <
> SPIELE <
> SNAPMAP <



„STREAK“ ALS
FREUNDSCHAFTS-
BEWEIS



TIKTOK

57%

+15% ↑

♀ 65% ♂ 49%

VIDEO-APP FÜR
15-60 SEKUNDEN
LANGE VIDEOS
★ ★ ★



VOR ALLEM
PLAYBACK-VIDEOS
SIND SEHR BELIEBT



PINTEREST

39%

-1% ↓

♀ 55% ♂ 23%

PLATTFORM FÜR
INSPIRATION UND
KREATIVITÄT



DIY (DO-IT-YOURSELF)
BILDER & MEMES
BOARDS



WEITERE
PLATTFORMEN:

Facebook 34%
-14% ↓

Discord 33%
-16% ↑

Skype 27%
+0% →

Twitch 26%
+3% ↑

Tellonym 22%
+5% ↑

Twitter 21%
+0% →

Telegram 21%
+10% →

*Im Vergleich zum Jugend-Internet-Monitor 2020

Der Jugend-Internet-Monitor ist eine Initiative von Saferinternet.at und präsentiert aktuelle Daten zur Social-Media-Nutzung von Österreichs Jugendlichen. Frage: „Welche der folgenden Internetplattformen nutzt Du?“ (Mehrfachantworten möglich)

Repräsentative Online-Umfrage im Auftrag von Saferinternet.at, durchgeführt vom Institut für Jugendkulturforschung, 11/12 2020. n = 400 Jugendliche aus Österreich im Alter von 11 bis 17 Jahren, davon 165 Mädchen. Schwankungsbreite 3-5%.

Diese Infografik ist lizenziert unter der CC-Lizenz Namensnennung - Nicht kommerziell (CC BY-NC). Icons designed by Freepik.com & Flaticon.com. Font: Amatic © Vernon Adams, lizenziert unter SIL Open Font License, Version 1.1.

Gefördert durch das Bundeskanzleramt. Die alleinige Verantwortung für diese Veröffentlichung liegt beim Autor.

Jugend-Internet-Monitor

Der Jugend-Internet-Monitor ist eine Initiative von Saferinternet.at und präsentiert aktuelle Daten zur Social-Media-Nutzung von Österreichs Jugendlichen. Welche Sozialen Netzwerke stehen bei jungen Nutzerinnen und Nutzer in Österreich gerade hoch im Kurs? Welche Netzwerke werden am liebsten von Mädchen genutzt? Welche haben bei Jungs die Nase vorne?

Die aktuellste Befragung ergab folgende Ergebnisse:

WhatsApp | 98% (+7%) (2020: 91% | 2019: 83% | 2018: 85% | 2017: 93% | 2016: 94%)

YouTube | 93% (+2%) (2020: 91% | 2019: 78% | 2018: 81% | 2017: 90% | 2016: 87%)

Instagram | 84% (+8%) (2020: 76% | 2019: 71% | 2018: 63% | 2017: 68% | 2016: 55%)

Snapchat | 75% (+13%) (2020: 62% | 2019: 52% | 2018: 59% | 2017: 65% | 2016: 52%)

TikTok | 57% (+15%) (2020: 42% | 2019: 19% | 2018: 17% | 2017: 26%)

Pinterest | 39% (-1%) (2020: 40%)

Was sind die größten Veränderungen zum Vorjahr?

Die Video-App TikTok ist erwartungsgemäß im Ranking aufgestiegen und liegt nun das erste Mal auf Platz 5 (+15 Prozentpunkte). Auch Pinterest konnte sich um einen Platz verbessern und ist nun auf Platz 6 unter den Top-Netzwerken (37 Prozent). Facebook dahingegen verliert den Spitzenplatz und befindet sich dieses Jahr nur mehr auf Platz 7 (-15 Prozentpunkte).

Den größten Zuwachs gab es bei der Chat-Plattform Discord (+16 Prozentpunkte). Auch Snapchat konnte dieses Jahr stark zulegen (+13 Prozentpunkte).





Der Jugend-Internet-Monitor 2021 zeigt außerdem, dass es weiterhin teilweise große Unterschiede zwischen Mädchen und Jungs gibt. TikTok (wird von 65 Prozent aller befragten Mädchen und 49 Prozent aller Jungs genutzt) und Pinterest (Mädchen 55 Prozent / Jungs 23 Prozent) sind aktuell bei der weiblichen Zielgruppe deutlich beliebter als bei männlichen Jugendlichen.

Im Gegensatz dazu werden Twitch (Mädchen 8 Prozent / Jungs 42 Prozent) und das Chat-Netzwerk Discord (Mädchen 16 Prozent / Jungs 49 Prozent) von wesentlich mehr männlichen Jugendlichen genutzt.

Zusätzlich wurde heuer auch wieder erhoben, welche Musik- und Videostreaming-Plattformen von Jugendlichen genutzt werden. Auch hier waren Mehrfachnennungen möglich. Das Ergebnis: 74 Prozent der Jugendlichen nutzen Netflix. Danach folgt Spotify (70 Prozent),

Amazon Prime Video (58 Prozent), Disney+ (21 Prozent) und Soundcloud (19 Prozent). Auf Platz 6 liegen gleichzeitig die Dienste Sky (14 Prozent) und Apple Music (14 Prozent). Den Abschluss bildet wie letztes Jahr wieder Dazn mit 12 Prozent.

Zur Erhebung:

Für den Jugend-Internet-Monitor 2021 wurde eine repräsentative Online-Umfrage des Instituts für Jugendkulturforschung durchgeführt. Dazu wurden 400 Jugendliche im Alter von 11 bis 17 Jahren im November & Dezember 2020 zu ihrer Nutzung von Sozialen Netzwerken befragt.





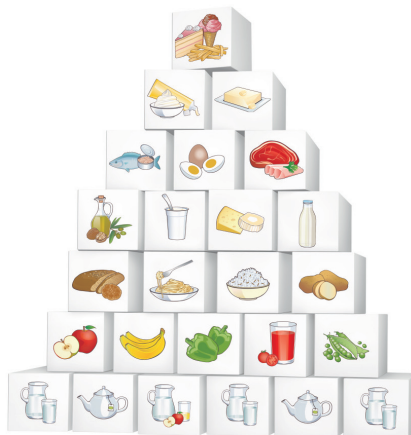
Appetit auf gesundes Essen

„Du bist, was du isst!“ so lautet ein Spruch, den du sicher kennst.

Vernünftige Ernährung ist nicht nur gut für den Körper, sondern auch für das Hirn. Doch viele Jugendliche haben ein Problem mit dem Essen. So sind Übergewicht und Diätenwahn weit verbreitet. Vor allem Mädchen und junge Frauen sind gefährdet, an Essstörungen zu erkranken.

Grundsätzlich gilt es von Diäten abzusehen, vielmehr sollte eine gesunde und ausgewogene Ernährung angestrebt werden. Zu einer gesunden Ernährung hilft die österreichische Ernährungspyramide. Sie zeigt wie eine gesunde Ernährung im optimalen Fall aussehen kann – abwechslungsreich, vollwertig und bunt. Die Ernährungspyramide gibt Auskunft über die Art und Menge der Nahrungsmittel und Getränke, die aufgenommen werden sollten. Dabei sind alle Lebensmittel erlaubt, wenn sie im richtigen Verhältnis zueinanderstehen.

Die Ernährungspyramide ist nach dem Bausteinprinzip aufgebaut und besteht aus sechs Lebensmittel- und einer Getränkegruppe.



Anhand der Stufen der Pyramide kann abgelesen werden, wie häufig verschiedene Lebensmittelgruppen gegessen werden sollten – je weiter unten ein Lebensmittel in der Pyramide steht, umso mehr und häufiger sollte davon konsumiert werden. Die Kästchen stellen zudem die Anzahl der Portionen dar.

Zudem ist regelmäßige körperliche Aktivität wichtig und ist die ideale Ergänzung zu gesunder Ernährung. Durch regelmäßiges Bewegen im Alltag, fördert man nachhaltig die Gesundheit und das Wohlbefinden.

Quellen:

<https://www.jugendportal.at/themen/gesundheit-wohlfohlen/ernaehrung>

<https://www.gesundheit.gv.at/leben/ernaehrung/info/ernaehrungspyramide/ernaehrungspyramide>

**OJAD****Follow us:**

IG @oja_dornbirn

FB @OJADornbirn

OJAD Kontakte:**Arena & Sportangebote**

arena@ojad.at

Vismut

vismut@ojad.at

Kulturcafé Schlachthaus

schlachthaus@ojad.at

Mädchen*treff & Sportangebote für Mädchen*

maedchentreff@ojad.at

Mobile Jugendarbeit

mobile@ojad.at

Jugendberatung

jugendberatung@ojad.at

Job Ahoi

jobahoi@ojad.at

Albatros

albatros@ojad.at

Vismut

Schlachthausstraße 11

COVID-19 Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 – 16 Uhr

Derzeit bitte an der Türe klingeln bzw. mit Terminabsprache

Arena

Rundfunkplatz 3a

COVID-19 Öffnungszeiten:

Soweit es die derzeitige Situation zulässt, öffnen wir für Lernbegleitung, Jugendberatung und Jobcoachings von Mittwoch bis Samstag nachmittags

Allerdings bitten wir um eine Anmeldung, aufgrund der limitierten Plätze bei: Cihan: +43 676 83650 841 oder Yasemin: +43 676 83650 833 – anrufen oder einfach schreiben genügt!

Mädchen*treff

Bergmannstraße 1

COVID-19 Öffnungszeiten:

Soweit es die derzeitige Situation zulässt, öffnen wir für Lernbegleitung, Jugendberatung und Jobcoachings von Mittwoch bis Freitag nachmittags

Allerdings bitten wir um eine Anmeldung, aufgrund der limitierten Plätze bei: Katharina: +43 676 83650 867 – anrufen oder einfach schreiben genügt!

Kulturcafé Schlachthaus

Schlachthausstraße 11

Aktuelles Programm:Live oder per stream auf www.cafe-schlachthaus.atÄnderungen zu aktuellen
Öffnungszeiten oder zum
Programm: www.ojad.at



Termine im Jugendhaus

**Leider gibt es im Moment
noch keine fixen Termine.**

COVID-19 macht es uns leider schwer,
konkrete Termine zu organisieren
und festzusetzen.

Schau auf unsere Website

www.ojad.at oder folge uns auf
Instagram @oja_dornbirn oder
Facebook @OJADornbirn –
dort findest du das aktuelle Programm,
Öffnungszeiten und Kontakte.



Öffentliche Jugendeinrichtungen

aha Jugendinformationszentrum

Poststraße 1, +43 5572 52212
aha@aha.or.at, www.aha.or.at

AMS Arbeitsmarktservice

Wifi-Campus, Bahnhofstraße 24,
Trakt E, Herbert Johler, +43 5574 691
herbert.johler@ams.at
www.ams.at/vbg

Amt der Stadt Dornbirn

Jugendabteilung, Rathausplatz 2
+43 5572 306 4401, Elmar Luger
jugend@dornbirn.at
www.dornbirn.at

BIFO – Beratung für Bildung

und Beruf, Wifi-Campus,
Bahnhofstraße 24, Andreas Pichler
+43 5572 31717, bifoinfo@bifo.at
www.bifo.at

Die Faehre – Ihre kompetente

Partnerin in Suchtfragen
Frühlingsstraße 11
Konrad Steuer, +43 5572 23113 0
konrad.steuer@diefaehre.at
www.diefaehre.at

Dornbirner Jugendwerkstätten

Bildgasse 18, Elmar Luger
+43 5572 51351
www.arbeitsprojekte.at/djw

EX und HOPP

Drogenberatungsstelle,
Quellengasse 2a, +43 5572 31008
Notruf +43 676 3600680
exundhopp@exundhopp.at
www.exundhopp.at

Feuerwehrjugend Dornbirn

Philipp Wohlgenannt,
Siegfried-Fussenegger-Straße 2
philipp.wohlgenannt@dornbirn.at
T +43 650 3492 357

IFS – Institut für Sozialdienste

Kirchgasse 4b, Jugendberatung
Michaela Lässer, +43 5175 543 83
laesser.michaela@ifs.at

Lehrlingscoaching

„Lehre statt Leere“
Peter Sandholzer, Lisa Gritzner
(Wirtschaftskammer Lehrlingsstelle),
Wifi-Campus, Bahnhofstraße 24,
+43 5522 305-261 (265), sandholzer.
peter@wkv.at, gritzner.lisa@wkv.at

JUGENDORNBIERN

Rathausplatz 2, +43 5572 306 4404
jugend@dornbirn.at
www.jugendornbirn.at

Kinder- und Jugendhilfe der Bezirkshauptmannschaft

Außenstelle Rundfunkplatz 4
Wolfgang Blecha, +43 5572 308 53513
wolfgang.blecha@vorarlberg.at

Kinder und Jugendtelefon-142

Telefonseelsorge, Postfach 15
Sepp Gröfler, +43 5572 26368
sepp.groefler@ts-vorarlberg.at
www.142online.at

Offene Jugendarbeit Dornbirn

Schlachthausstraße 11
+43 5572 36508, Dr. Martin Hagen
office@ojad.at, www.ojad.at

Promente Vorarlberg

Beratungsstelle Jugend
Sandgasse 22, +43 5572 21274
jugend@promente-v.at
www.promente-v.at/jugend

SOS-Kinderdorf

Sozialpädagogisches Jugend-
wohnen Dornbirn, Quellengasse 3
Gerd Konklewski, +43 676 8814 4300
gerd.konklewski@sos-kinderdorf.at
www.sos-kinderdorf.at/dornbirn

Verbandliche Jugendarbeit

Alpenvereinsjugend Dornbirn

Jugendteamleiter, Simon Fässler
simon.faessler@chello.at
www.alpenverein.at/jugend

Evangelische Pfarrgemeinde Dornbirn

Rosenstraße 8, Pfarrer Michael
Meyer, +43 699 1887 7059,
www.evangelische-kirche-dornbirn.at

Rotkreuzjugend Dornbirn

Höchsterstraße 36a, Kdt. Michael
Rüdisser, +43 5572 52020, michael.
ruedisser@v.rotekreuz.at, www.
rotekreuz.at/vbg/dienststellen/
dornbirn/

Katholische Jugend und Jungschar

Mag. Brigitte Dörner,
brigitte.dorner@junge-kirche-
vorarlberg.at, +43 676 8324 07132
www.kath-kirche-vorarlberg.at

Katholische Kirche in Dornbirn

www.kath-kirche-dornbirn.at/
jugend

Pfarr St. Martin/Markt,
Marktplatz1, Pfarrer Christian Stranz
SVD

**Pfarr Maria Heimsuchung/Hasel-
stauden,** Mitteldorfasse 6,
Pfarrer Christian Stranz SVD

Pfarr St. Christoph/Rohrbach
Rohrbach 37, Pfarrer Dominik Toplek

Pfarr Bruder Klaus/Schoren,
Schorenquelle 5, Pfarrer Dominik
Toplek

Pfarr St. Leopold/Hatlerdorf,
Mittelfeldstraße 3, Pfarrer Christian
Stranz SVD

Pfarr St. Sebastian/Oberdorf,
Bergstraße 10, Pfarrer Dominik
Toplek

Jugendkoordinatorinnen:
für die Pfarren Bruder Klaus,
St. Leopold und St. Sebastian:
Anna-Maria Lau, 0676 8324 07801
anna-maria.lau@kath-kirche-
dornbirn.at

für die Pfarren St. Martin, St. Chris-
toph und Maria Heimsuchung,
sowie Firmung stadtwoit,
Linda Isele, 0676 8324 02802,
linda.isele@kath-kirche-dornbirn.at

für stadtweite Jugendaktionen,
Stefanie Krüger, 0676 8324 02801,
stefanie.krueger@junge-kirche-
vorarlberg.at

Kolpingjugend
Josef Rosenzopf, +43 650 3670 077
rosenzopf_josef@hotmail.com
www.kolping.at

Kultur- u. Sportverein
Milli Görös-Istaklal Spor
Ensar Yildirim, Siegfried-Fußeneg-
ger-Straße 89, +43 660 1701 905,
ensar17.ey@gmail.com

Naturfreundejugend Dornbirn
Eva Johannes,
eva.naturfreunde@gmx.at

www.vorarlberg.naturfreunde.at

Österreichische Wasserrettung
Höchsterstraße 36a,
Regine Fetz, +43 650 330 9335,
dornbirn.jugend@v.owr.at
www.vorarlberg.owr.at

PfadfinderInnen Dornbirn
Schulgasse 62, Sunny Fässler
+43 5572 25753 0
info@pfadi-dornbirn.at
www.pfadi-dornbirn.at

Jugend- und Kulturverein SAFAK
Bildgasse 18, Tahir Akyüz,
+43 660 1905 388
safak.dornbirn@gmail.com,

Verband der Islamischen
Kulturzentren
Bildgasse 17, Mustafa Corbaci
+43 699 1063 5765

Musik und Kultur

MGH Musikgesellschaft
Hatlerdorf Jugend
Kiara Macukanovic, +43 650 5105 588
jugend@hatlermusik.at
www.hatlermusik.at

Musikverein Rohrbach Jugend
Raphaela Wiehl,
raphaela.wiehlo2@gmail.com,
+43 680 5012907,
www.mv-rohrbach.at

Stadtkapelle Haselstauden Jugend
Kornelia Böhler, +43 664 2103 897
jugend@stk-dornbirn-haselstauden.at

Stadtmusik Dornbirn Jugend
Matthias Kaufmann,
+43 664 3580 580
jugendreferent@gmx.at
www.stadtmusik.at

Jugendpolitik und Schule

Aktion Kritischer SchülerInnen
+43 5522 23232 0
vorarlberg@aks.at
www.vorarlberg.aks.at

Bund Europäischer Jugend
Schmelzhütterstraße 1
Erna Fliri, +43 699 1092 9843
efliri@telering.at

Caritas Lerncafé
Realschulgasse 6, Beate Bröll
+43 676 88420 4041
bea.broell@caritas.at

Junge Grüne Dornbirn
Samuel Moosmann, +43 660 4443 810
me@samuelmoosmann.at

Junge ÖVP
Laurin Repolusk, laurin.rep@gmail.com
+43 664 5550 063

Junge SPÖ
Simon Rein, simon.rein@yahoo.de

Junge Generation Dornbirn
Severine Engel, +43 650 3714050,
severene.engel@hotmail.com

RFJ Ring Freiheitlicher Jugend Dornbirn
Johannes Fitz, +43 699 111 18906,
fitz.johannes@gmx.at

KMV Sieberg
Joachim Rhombger, info@sieberg.org,
www.sieberg.org



...Aktiv durch den Sommer – mit „Bewegt im Park“!

„Bewegt im Park“ - ein vielfältiges Bewegungsprogramm in öffentlichen Parkanlagen – kostenlos und unverbindlich.

Gemeinsam mit anderen trainierst du beispielsweise Yoga, Pilates, Rückenfit oder eine von vielen weiteren Bewegungsformen direkt an der frischen Luft. Begleitet wirst du dabei von erfahrenen Kursleiterinnen und Kursleitern der Sportverbände ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION, die dich während der einstündigen Übungseinheiten motivieren, dir Tipps geben und dabei helfen, fit & gesund zu bleiben. Durch die Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Behindertensportverband und Special Olympics Österreich steht auch für Menschen mit Beeinträchtigungen ein vielfältiges Angebot in Form von Inklusionskursen zur Verfügung.

„Bewegt im Park“ gibt dir die Möglichkeit, dich an der frischen Luft zu bewegen und dabei Spaß zu haben – egal ob du sportlich bist oder nicht. Besuche einfach einen unserer Kurse gemeinsam mit deinen Freunden oder alleine und lerne neue Leute kennen. Bei „Bewegt im Park“ bist du zu nichts verpflichtet. Deshalb findet jeder Kurs auch ohne Anmeldung statt.

Wo?

Alle Kurse finden in öffentlichen Parks oder anderen freien Flächen statt.

Wann?

Jeder Kurs findet immer am gleichen Wochentag zur gleichen Uhrzeit und bei jedem Wetter statt.

Für wen?

Die Kurse sind für alle Altersgruppen geeignet, egal ob du sportlich bist oder nicht



Sei dabei, sei BEWEGT IM PARK!

Kurse in deinem Umkreis unter www.bewegt-im-park.at oder [QR-Code](#)







Känguruh  Babysittingkurse

Einladung zum Babysitterkurs

Frau Holle Babysittervermittlung Dornbirn

Du magst Kinder und möchtest in deiner Freizeit etwas Taschengeld dazuverdienen?

Dann bist du bei der **Babysittervermittlung Frau Holle** an der richtigen Adresse! Sie bietet dir das ganze Jahr über die Möglichkeit, in deiner nächsten Umgebung als BabysitterIn tätig zu sein.

Hier die Känguruh Babysitterkurse 2021

Kurs 2

- Samstag, 12.06.2021 von 9 bis 14 Uhr
- Samstag, 19.06.2021 von 9 bis 13 Uhr
- Samstag, 26.06.2021 von 9 bis 14 Uhr

Kurs 3

- Freitag, 17.09.2021 von 16 bis 21 Uhr
- Samstag, 18.09.2021 von 9 bis 14 Uhr
- Samstag, 25.09.2021 von 9 bis 13 Uhr

Kurs 4

- Samstag, 13.11.2021 von 9 bis 14 Uhr
- Samstag, 20.11.2021 von 9 bis 14 Uhr
- Samstag, 27.11.2021 von 9 bis 13 Uhr

Kursort: Dornbirn, Treffpunkt an der Ach

Kosten: € 22 (mit aha-card € 18)

Referenten: Känguruh-Team

Alter: ab 13 Jahren

Infos unter: www.familie.or.at

Wenn du aus Dornbirn bist und Interesse hast, melde dich bei:

Liliane Trebo
T 0676 833 733 65



Bianca
Schmedler-Scalet
T 0676 833 733 87





Foto: aha

„Back to the roots“ – das aha Dornbirn ist umgezogen

Drei Jahre lang war das Infolokal des aha Dornbirn in der Bahnhofstraße 12 untergebracht. Vor Kurzem wurden die Umzugskartons gepackt und in der Poststraße 1 wieder ausgepackt. Das aha Dornbirn befindet sich nun im Erdgeschoss des Neubaus vis-a-vis von Post und Busbahnhof. „Zurück zum Ursprung“ heißt es somit, denn an diesem Standort wurde das aha vor 29 Jahren eröffnet.

Seit Anfang April hat das aha Dornbirn in der Poststraße 1 wieder geöffnet. Zu den üblichen Öffnungszeiten von Montag bis Freitag von 13 bis 17 Uhr sind die aha-Mitarbeiterinnen und

Mitarbeiter persönlich für dich und deine Anliegen da. Es gelten folgende Sicherheitsmaßnahmen: FFP2-Maske tragen, Sicherheitsabstand von mindestens zwei Metern einhalten und die Höchstanzahl von zwei Besucherinnen und Besucher beachten. Hilfreiche Infos zu allen Lebensbereichen findest du parallel dazu auch online unter www.aha.or.at.





welt weit weg – Online-Infostunden

Deine Zelte im Ländle abbrechen und für ein paar Monate die Welt kennenlernen: Antworten auf offene Fragen und Inspirationen für den Aufbruch in fremde Welten bieten die aha Online-Infostunden via Zoom. Organisationen und erfahrene Globetrotterinnen und Globetrotter informieren aus erster Hand über die verschiedenen Möglichkeiten.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung notwendig. Du bekommst die jeweilige Meeting-ID und das Passwort dann zugesandt. Detaillierte Infos findest du unter www.aha.or.at/welt-weit-weg

Dienstag, 8. Juni 2021, 19 Uhr Vom Süden in den Norden – Backpacken in Asien, Arbeiten in Island

Lena war vier Monate in Asien unterwegs. Nach ihrer Rückkehr verschlug es sie nach Island, wo sie neun Monate in einem Hotel arbeitete. Lena erzählt bei der Infostunde von ihren Erlebnissen und gibt angehenden Weltenbummlerinnen und Weltenbummler Tipps und Tricks für einen Aufenthalt im Ausland.

Tipps: Auf dem aha Blog www.ahamomente.at findest du zahlreiche spannende Erfahrungsberichte von Jugendlichen. Du überlegst, heuer eine Zeitlang im Ausland zu leben? Tipps, Infos und eine Checkliste für deine Planung findest du unter www.aha.or.at/ab-ins-ausland



Foto: pexels

Tipps für die Ferienjobsuche in Coronazeiten

Der Sommer naht und du möchtest in den Ferien dein eigenes Geld verdienen? Stellst du dir wie viele andere die Frage: Bekomme ich überhaupt einen Ferienjob in der Corona-Krise? Die aha-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben Tipps zusammengestellt, die dir weiterhelfen, hoffentlich auch in der Pandemie einen Ferienjob zu finden. Du findest sie unter www.aha.or.at/ferialjobs

Auch die aha-Ferienjobbörse wird laufend aktualisiert. Unter www.aha.or.at/ferienjob kannst du online nach freien Stellen in ganz Vorarlberg suchen.

Und sollte es mit dem Ferienjob doch nicht klappen, kannst du deine Zeit mit aha plus sinnvoll nutzen. Du kannst dich in verschiedenen Bereichen ehrenamtlich engagieren, knüpfst wertvolle Kontakte, polierst deinen Lebenslauf auf und kannst dir Rewards holen. Mitmachen kannst du, wenn du eine aha card hast. Alle Infos findest du unter www.ahaplus.at



Foto: pexels

Einfach dufte – neue Broschüre zum Thema Körperhygiene

Spätestens seit der Corona-Pandemie wissen wir, dass Körperhygiene wichtig ist und regelmäßiges Händewaschen vor Ansteckung schützen kann.

Aber warum ist Körperhygiene noch wichtig? Wie wirkt sie auf deine Mitmenschen? Was hilft gegen Schweißfüße? Ist Duschen oder Deo empfehlenswerter? Und solltest du einen Pickel ausdrücken oder lieber damit leben? Viele Tipps und Infos zum Thema Körperhygiene gibt es in der neuen Broschüre „Stay Fresh“. Du bekommst die Broschüre kostenlos im aha

oder kannst sie unter www.aha.or.at/stay-fresh herunterladen. Unter diesem Link findest du auch ein kleines Online-Quiz, bei dem du dein Wissen rund um die Körperpflege testen kannst.

aha – Jugendinformationszentrum

Bregenz, Dornbirn, Bludenz
aha@aha.or.at, www.aha.or.at
www.facebook.com/aha.Jugendinfo

aha – Dornbirn

6850 Dornbirn, Poststraße 1,
Montag bis Freitag: 13 bis 17 Uhr,
T +43 5572 52212



Jugend gehört, gehört!

Die Studie „Wir werden mit unseren Träumen eingesperrt“ des Koordinationsbüros für Offene Jugendarbeit und Entwicklung, kurz „KOJE“, bestärkt einmal mehr, dass sich Jugendliche nicht gehört fühlen. Die große Beteiligung von rund 1.500 (statt den erhofften 400) jungen Menschen zwischen 12 und 25 Jahren, lässt erahnen, wie wichtig es den jungen Vorarlbergerinnen und Vorarlberger ist, eine Stimme zu bekommen.

Johanna Wilmes von der Goethe-Universität Frankfurt berichtet: „Die Jugendlichen sehen nicht, dass sie mit ihren Anliegen Gehör finden, die Beteiligungsformate von jungen Menschen scheinen nicht krisenfest.“

Bei der Studie gab es zudem die Möglichkeiten für Jugendliche ihre Wünsche zu äußern. Es wurden unter anderem folgende Begehren kundgetan.

„Digitalisierung in Schulen vorantreiben.
Der Status Quo ist gefühlt auf dem Stand von 2002. Damit wäre auch teilweise Home

Schooling besser möglich, was die Verbreitung über Kinder deutlich eindämmen würde.“
(männlich, 20 bis 25 Jahre)

„Die Maßnahmen waren immer sehr spontan vom einen auf den anderen Tag. Es gab immer wieder kurzfristige Veränderungen. Es war/ist deshalb sehr schwierig zu planen. Ich würde mir mehr Informationsfreiheit im Vorhinein wünschen.“ (männlich, 20 bis 25 Jahre)

„Ich würde mir wünschen, dass sie mehr auf uns Jugendliche eingehen. Für uns ist die Teenagerzeit normalerweise die Zeit, in der wir die Welt wirklich kennenlernen. Meiner Meinung nach ist es für uns fast am härtesten, die Maßnahmen einzuhalten.“ (weiblich, 12 bis 15 Jahre)

Einfach QR-Code scannen und die ganze Studie durchlesen:



Quelle:
https://www.koje.at/wp-content/uploads/2020/12/Ergebnisbericht-der-Umfrage-Jugend-und-Corona-in-Vorarlberg_Wir-werden-gemeinsam-mit-unseren-Traeumen-eingesperrt.pdf

„Dorrabirarisch“ – Dornbirner Mundartwörterbuch

Wie gut kennt ihr den Dornbirner Dialekt?
Hier könnt ihr euer Mundart-Vokabular ein
bisschen auffrischen!

Dornbirner Dialekt	Hochdeutsch
äffig	aufreizend, sarkastisch
Füdloschlüfar	Schmeichler
nid darglichio tuo	sich nichts anmerken lassen
griosla	falsch schmeicheln
an Halodri	Leichtfuß
Mollback!	Ausruf des Erstaunens



Was geschah eigentlich am....

21. Juni 1978

Das Wunder von Córdoba: Bei der Fußballweltmeisterschaft in Argentinien schlägt die österreichische Nationalmannschaft die der Bundesrepublik Deutschland mit 3:2.

21. Juli 1969

Als erster Mensch betritt der US-amerikanische Astronaut Neil A. Armstrong um 3:56 MEZ die Mondoberfläche, der Astronaut Edwin Aldrin folgt ihm kurze Zeit später nach.

8. August 1709

Der brasilianische Jesuitenpater Bartholomeu Lourenco de Gusmao erfindet den Heißluftballon.

15. August 1914

Der Panamakanal wird offiziell dem Verkehr übergeben.



Thailändischer Glasnudelsalat

Zutaten Dressing

- 1 Knoblauchzehe
- 2 cm Stück frischer Ingwer
- 2 normale Tomaten
- 1,5 TL brauner Zucker
- 4 EL Fischsauce
- 3 EL Öl (Sesam, Raps, Sonnenblumen, ...)
- 1 Zitrone / Limette (Saft)
- ½ Hand voll Basilikumblätter
- Chili (frisch oder Flocken)
- Pfeffer, Salz

Zutaten Glasnudelsalat

- 200 g Glasnudeln
- 400 bis 500 g Gemüse (Radieschen, Karotten, Gurken, Kresse, ...)

Zubereitung:

1. Dressing: Für das Dressing Knoblauch und Ingwer fein reiben, Tomaten vierteln und alles im Mixer zu einer Sauce mixen.
2. Glasnudeln laut Packung kochen (mit kochendem Wasser übergießen und 5 Minuten ziehen lassen),

Gemüse klein schneiden oder hobeln

3. Topping:
 - 1 Hand voll Erdnuskerne (gesalzen oder ungesalzen)
 - ½ Hand voll Sesamkerne
 Topping in einer Pfanne, OHNE ÖL, kurz unterrühren anbraten, bis es hellbraune stellen auf den Nüssen gibt.
4. Nudeln, Gemüse und Dressing miteinander mischen und Topping darauf verteilen

Facts über Dornbirn



Markthalle

Die Markthalle, erbaut 1917, abgebrochen 1977. Ihr eigentlicher Zweck war die Bevorratung von Lebensmitteln, die in der Kriegs- und Nachkriegszeit des Ersten Weltkrieges notwendig war. In ihr befand sich vorübergehend auch ein Teil des Wasserwerkes, das vor einigen Jahren im Edlach einen Neubau bekommen hat. Weiters hatten hier einige Dornbirner Firmen ihren Lagerraum, die Fasnatzunft war mit ihren Utensilien etabliert, das Forstamt besorgte den Verkauf von Christbäumen, auch der Verkehrsverein hatte hier früher einen Lagerraum.





Haslachgasse, II.

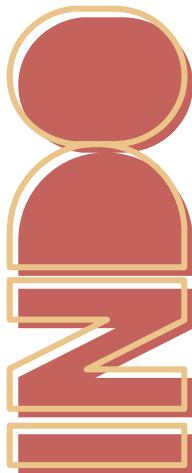
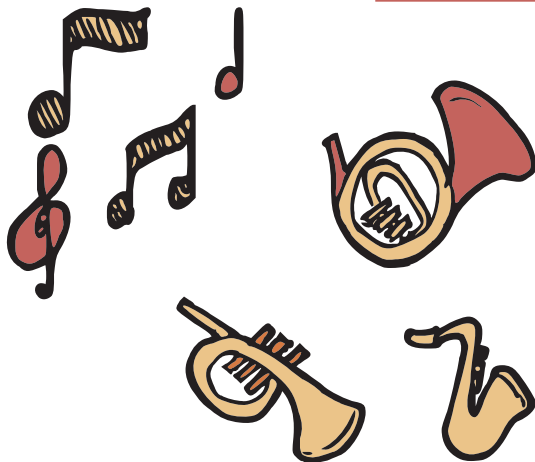
Die „Haslachgasse“ setzt unterhalb der Kapelle die „Mühlebacherstraße“ fort und endet bei der Einmündung der „Badgasse“. Sie verläuft vermutlich etwa auf der Route der einstigen Römerstraße Chur – Bregenz. Diese vermied die versumpfte Talebene und führte wohl auf dem jetzigen Dornbirner Gebiet entlang des trockenen Bergrandes. Insofern ist die „Haslachgasse“ wahrscheinlich die älteste Straße auf Dornbirner Boden.



Reminder!

21. Juni – Sommerbeginn

23. Juli – Beginn der
Olympischen Spiele



Absender:
Amt der Stadt Dornbirn
Jugendabteilung
Rathausplatz 2
6850 Dornbirn